

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 111 (1985)  
**Heft:** 40

**Rubrik:** Kürzestgeschichte : Suchbild

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.09.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Miini Mainig



Ussart da üabliha Veemärcht häts zKhur schu sit aalta Zita zwai Johrmärcht ggee, und zwoor öpa im Mai und im Novembr odr Dezembr. Dia Märcht hend zwoor nümma di gliich Bidüütig wie früanar, wils in da umliganda Dörfer hütigstaags überal Lääda, Banggfilaala und anderi Gschäft vu Gebrauchsartikl gnuag hät. DSchtadtvarwaltig tuat di nöötiga Schtend uufschtellta, ds Liecht liifara und i dr Nacht au dSchtend biwacha. Dia Waarasortiment, wo hüt no feilpota khomant, sind zwoor hütigstaags au nümma so grooss wie früanar, wo d Landbivölkherig und schpeziell dPuura den für as halbs Johr di nöötiga Lääbesmittel ganzi sekh- und khishtawiis iikhaufft und mit ierna Fuarwärc abgholt hend. An dena Schtend wärdant de varschiidani Textilia, wie Schtrümpf, Fingga, Sogga, abschaabati, ussfransati Jeanshoosa und derigs Züügs, feilpot-

## Kürzestgeschichte

### Suchbild

«Engländer, 25 Jahre alt, etwa 173 cm gross, schwächlich, geht leicht nach vorn gebeugt, bleiches Gesicht, rötlichbraunes Haar, kleiner, fast unscheinbarer Schnurrbart, spricht durch die Nase, kann das S nicht klar aussprechen, versteht kein Wort Holländisch.»

Auf seine Ergreifung setzte die Regierung von Transvaal 25 Pfund aus. Er war im Dezember 1899 aus dem Gefängnis in Pretoria entflohen. Sein Name: Winston Churchill.

Heinrich Wiesner

ta. Früanar hät ma für a paar Frangga a ganzä Schgarnutz voll Marooni khönne haa, und hütstaags muass ma drfür schu a ganzä Füüfliibr heralegga, wil eba dr Frangga nuu no zwenzg Rappa wärt isch. An ainzelna Schtend häts den au no sogananti Märchtschreier, wo Rasierapparät, Sunnabrilla, Gmüashööbl, Pfana und anderi Patentsahha aabütant. Natüürli isch au dr «Billig Jakhob» jedas Johr varträta mit siina Schpezialartikl, wie Hoosaträger, Khemm, Schtrigga und Seili, wo di Puura no immar bruuhant. Siini Schprüch und Witz züühant de nid nu d Buaba, nai, au viil elteri Lüt aah. Zu da Buaba said är de öpa: «Göönd awägg davorna, sus truggant iar no miini Schaufenschr ii», und rüaft den au lut: «Khaufant Khemm, as git luusigi Zita!»

Vor dr Khantonabangg hät maischtens au a Gmüas- und Früchthendler siina Schtand, a bikhanta Tessiner odr Italieanar, wo siina Lada sus in dr Riichsgass hät. Amool isch aina zua im häärkhoo und hät na gfrogt, ob är im khönnti füfzg Frangga lehna. Dua het är im zur Antwort ggee: «Ggani nit magga, wil ani Vertrag mit Ggantonabangg; ii tarf ggaini Gäld uuslehna, und dBangg tarf ggaini Orangia varggauffa.»

Hansli

### Nebelspalter-Bücher

Giovanetti  
Kaminfeuer-  
geschichten  
95 Seiten, Fr. 11.50  
Giovanettis «Kaminfe-  
ergeschichten» sind aus-  
gezeichnete Lektüre für  
Freunde des Gehaltvollen.  
Und dort, wo sie entstan-  
den, wollen sie auch ge-  
lesen werden: am Kamin.  
Wobei Kamin nicht wört-  
lich genommen werden  
muss. Es genügt eine stille  
Ecke.

Zu Befehl, Korporal!  
222 Witze vom und übers  
Schweizer Militär plus  
Kostproben aus der  
Soldatensprache,  
gesammelt von Fritz Herdi.  
Illustrationen J. Schedler  
96 Seiten, Fr. 9.80

Mit viel Verständnis für das  
Ordonnanzkolorit hat Fritz  
Herdi gesammelt, und man  
hat fast den Eindruck, er  
habe es mit der Auswahl  
nicht leicht gehabt ange-  
sichts der vorhandenen  
Fülle. Besonders interes-  
sant ist der Mittelteil, der  
eine Zusammenstellung  
unzähliger Soldatenaus-  
drücke enthält.

Bei Ihrem  
Buchhändler

### Ungleichungen

Laut «Blick» (und wer sonst sollte es besser wissen?) haben in der Schweiz die Frauen mehr Angst vor der Seuche Aids als die Männer...

Boris

Ander Baden-Ennetbaden Bad Ragaz-Valens Bad Scuol Bad Tarasp-Vulpera Breiten Lavey-les-Bains Lenk i.S. Leukerbad Lostorf Passugg

Ramsch Rheinfelden-Mumpf Rietbad Schinznach-Bad Schwefelbergbad Serneus Stabio St. Moritz-Bad Vals Yverdon-les-Bains Zurzach

## Das Schweizer Heilbad

Mit den wissenschaftlich anerkannten Heilanzeigen

Der Prospekt «Schweizer Heilbäder» gibt Auskunft. Erhältlich bei: Schweizerische Verkehrszentrale Bellariastrasse 38, 8027 Zürich Telefon (01) 202 37 37



## Zellerbalsam ist Balsam für Magen und Darm

Bei verdorbenem Magen, Völlegefühl nach dem Essen, Darmbeschwerden, bringt Zellerbalsam mit seinen elf Heilkräutern rasche Besserung.



Flaschen Fr. 4.90 bis 16.80. Zellerbalsam gibt es auch in Tablettenform in Apotheken und Drogerien.